

Bilanzen

„E“ = Erinnerungswert.

„U“ = Bilanzposten unter RM 500.—.

Aktiva	31. 12. 1939	31. 12. 1945	31. 12. 1946	31. 12. 1947
	(in Tausend RM)			
Anlagevermögen	(757)	(441)	(640)	(1 088 666)
Grundstücke	54	79	79	78 746
Wohngebäude	42	30	30	29 043
Fabrikgebäude	289	10	84	291 355 ¹
Maschinen	314	312	417	623 566 ²
Geräte und Einrichtungen	25	3	5	7 818
Schriften	—	—	3	6 193 ³
Autopark	5	U	E	8 879 ⁴
Steine und Metallplatten	15	7	22	36 549 ⁵
Elektrozentrale	13	—	—	6 517
Umlaufvermögen	(1 138)	(5 661)	(5 426)	(4 953 507)
Roh-, Hilfs- und Betriebsst.	212	65	55	75 266
Halbfertige Erzeugnisse	159	1	1	67 035
Fertige Erzeugnisse	136	33	35	12 539
Wertpapiere	E	E	E	1
Hypotheken-Darlehen	3	—	—	—
Anzahlungen	11	17	87	13 712
Forderungen aus Warenliefer.	379	54	28	176 196
Sonstige Forderungen	—	29	29	4 498 577 ⁶
Forderungen an das Reich für Sachschäden	—	4 275	4 469	—
Wechsel und Schecks	13	U	—	—
Kasse, Landeszentralbank, Postscheck	20	18	14	6 377
Anderer Bankguthaben	199	1 169	708	103 804
Steuergutscheine einschl. Aufgeld	6	—	—	—
Verlustvortrag	—	38	180	273 864
Jahresverlust	—	141	94	86 524
	RM 1 895	6 281	6 340	6 402 561

- ¹ 1945: Zugang RM 2 323.—
 1946: Zugang RM 74 668.—
 1947: Zugang RM 209 965.—, Abschreibung RM 2 942.—
- ² 1945: Zugang RM 41 166.—
 1946: Zugang RM 105 463.—
 1947: Zugang RM 219 113.—, Abschreibung RM 12 725.—
- ³ 1946: Zugang RM 3 178.—
 1947: Zugang RM 4 106.—, Abschreibung RM 1 092.—
- 1947: Zugang RM 10 146.—, Abschreibung RM 1 269.—
- ⁵ 1945: Zugang RM 7 636.—
 1946: Zugang RM 14 310.—
 1947: Zugang RM 18 663.—, Abschreibung RM 4 061.—
- ⁶ 1947: Dieser Posten enthält hauptsächlich Kriegsschadenforderungen.

Passiva	31. 12. 1939	31. 12. 1945	31. 12. 1946	31. 12. 1947
	(in Tausend RM)			
Grundkapital	1 050	1 050	1 050	1 050 000
Gesetzliche Rücklagen	105	105	105	105 000
Freie Rücklagen	33	490	490	490 000
Wohlfahrtseinrichtung	104	66	66	64 105
Unterstützungs- und Wohlfahrtsfonds	4	—	—	—
Verbindlichkeiten	(290)	(231)	(215)	(272 540)
Hypoth., Darlehen	192	—	—	—
Grundschuld	—	87	87	86 700
Aus Warenlieferungen	98	40	24	81 840
Wohlfahrtseinrichtung	—	104	104	104 000
Rechnungsabgrenzung	121	104	111	117 965
Rücklage f. Ersatzbeschaffg.	—	4 235	4 303	4 302 951
Wertberichtigung	39	—	—	—
Reingewinn	149	—	—	—
	RM 1 895	6 281	6 340	6 402 561

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen

Löhne und Gehälter	1 044	108	79	148 760
Soziale Abgaben	72	14	24	15 460
Abschreibungen auf Anlagevermögen	80	2	2	24 316
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	211	—	—	78 019
Anderer Steuern	31	9	41	10 244
Zinsen	20	—	—	—
Anderer Abschreibungen	19	—	—	—
Gesetzliche Berufsbeiträge	6	—	—	—
Alle übrigen Aufwendungen	373	46	68	110 735
Reingewinn	131	—	—	—
	RM 1 987	179	214	387 534

Erträge

Jahresertrag	1 983	21	119	297 182
Außerordentliche Erträge	4	17	1	—
Sonstige Erträge	—	—	—	3 828
Jahresverlust	—	141	94	86 524
	RM 1 987	179	214	387 534

Reingewinn-Verteilung

Dividende	52	—	—	—
Freie Rücklage	67	—	—	—
Tantieme	9	—	—	—
Unterstützungs- und Wohlfahrtsfonds	6	—	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	15	—	—	—
	RM 149	+	—	—

Der Verlust wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt mit dem Zusatz: „Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflusst sind, können nicht endgültig beurteilt werden“.

M.-Gladbach, den 28. Oktober 1948.

Diplom-Kaufmann J. Friedrich
Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum Geschäftsabschluß 1947:

Die Erteilung des Produktionspermits im Februar 1947 ermöglichte die Wiederaufnahme der Fabrikation im Rahmen der bis dahin geschaffenen Kapazität. Die hierauf erzielten Erträge dienten zur teilweisen Deckung der Kosten für die weiteren Maschinen-Montagen und dem Gebäudeaufbau. Die in dieser Richtung gesteckten Ziele wurden erreicht.

Die Arbeiten sind inzwischen soweit fortgeschritten, daß die alte Kapazität fast wieder erreicht ist.

Das Exportgeschäft konnte im Berichtsjahr wieder aufgenommen werden.

Bilanzbemerkungen:

Die Zugänge bei den Gebäuden sind durch Neuerrichtungen bedingt. Auch die übrigen Zugänge des Anlagevermögens betreffen hauptsächlich Neuanschaffungen und Aufwendungen für die Wiederherstellung von Maschinen.

Die unter den Verbindlichkeiten ausgewiesene Grundschuld beträgt noch £ 4 250.— und ist mit RM 20.40 bewertet.

Als Gegenbuchung für die Forderungen an das Reich dient der Posten „Rücklage für Ersatzbeschaffung“.